

Vorlage-Nr.: **1987-2008/DaDi** vom 05.05.2008

Aktenzeichen: 429-007

Fachbereich: VI/2 - Jugendamt

Beteiligungen: *EB - Erster Kreisbeigeordneter*
L - Landrat

Kostenstelle: **351001 Jugendamt**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur abschließenden Beschlussfassung
2.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Öffnungszeiten des "Scentral" in Darmstadt**

Beschlussvorschlag

Der Reduzierung der Öffnungszeit des Kontaktladens für Drogenabhängige in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr an Wochenenden wird zugestimmt.

Begründung:

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas teilt mit, dass das Diakonische Werk Darmstadt, der Träger des Kontaktladens für Drogenabhängige (Scentral) beabsichtigt, das Angebot zum Spritzentausch am Wochenende um jeweils eine Stunde von 17.00 bis 18.00 Uhr zu reduzieren.

Als diese Absicht bekannt wurde, habe er sich mit der Stadt Darmstadt in Verbindung gesetzt und darauf hingewiesen, dass die Öffnungszeiten im Rahmen getroffener Vereinbarungen anders festgeschrieben wurden. Die Kürzung der Öffnungszeiten könne daher so zunächst nicht hingenommen werden.

Mit Schreiben vom 02.04.2008 habe Herr Stadtrat Partsch mitgeteilt, dass die Reduzierung der Öffnungszeiten erforderlich sei aus Gründen der gesetzlich vorgeschriebenen Gleichstellung geringfügig Beschäftigter. Diese sei zum Zeitpunkt des Übergangs aus der Trägerschaft des Zweckverbandes in die Trägerschaft des Diakonischen Werkes nicht umgesetzt worden. Mit der notwendigen Eingruppierung entstände dem Träger (Diakonisches Werk) ein beziffertes Defizit im Stundenkontingent der geringfügig Beschäftigten von 1.283,88 Stunden. Zum Ausgleich dieses Defizits bedürfe es einer Erhöhung der Zuschüsse durch den Auftraggeber, also die Stadt Darmstadt und den Landkreis Darmstadt-Dieburg, in Höhe von 22.704,52 €

In mehreren Gesprächen mit dem Diakonischen Werk und dem Suchthilfekoordinator der Wissenschaftsstadt Darmstadt sei er zu der Auffassung gelangt, dass diese Erhöhung der Zuschüsse als unverhältnismäßig im Abgleich zu den reduzierten Leistungen zu sehen sei. Nach Mitteilungen des Diakonischen Werkes wurde der Wochenend-Zeitraum von 17.00 bis 18.00 Uhr durch die Kunden des Scentral bisher kaum genutzt, so dass diese Maßnahme keine Auswirkung auf die konzeptionellen Grundlagen der geschlossenen Vereinbarungen habe.

Auf diesem Hintergrund sei es sinnvoll, der Reduzierung der Öffnungszeit zuzustimmen. Eine Erhöhung des Zuschusses für den Betrieb des Scentral durch die Wissenschaftsstadt Darmstadt und den Landkreis Darmstadt-Dieburg sei dann entbehrlich.